

4

Der Katzenklo-Survival-Guide

„Katzen sind niemals aus Bosheit, Protest, Rache oder Dummheit unsauber!“



Bei Schmerzen SOFORT zum Tierarzt!



Wohl eines der häufigsten Probleme, das Katzenbesitzer mit ihren Katzen haben, ist Unsauberkeit. Im Grunde sind Katzen extrem saubere Tiere und dennoch gibt es so oft Probleme mit dem Katzenklo. Was läuft hier falsch ...?

Hier erfahren Sie nun unter anderem Grundlegendes zur unendlichen Geschichte der Badematte:

„Meine Katze pinkelt auf ...“

SCHMERZ! > TIERARZT!!

Der erste Schritt muss immer der Ausschluss von organischen Erkrankungen sein!

Blasenentzündungen und Erkrankungen der unteren Harnwege (FLUTD - Feline Lower Urinary Tract Disorder und FIC - Feline interstitielle Cystitis) sind bei Katzen sehr häufig und der Schmerz kann Ursache für die Unsauberkeit sein.

Eine verstopfte Harnröhre ist nicht nur höchst schmerzhaft sondern auch ein akut lebensbedrohlicher Zustand!

Es muss zunächst einmal zwischen Ausscheidungs- und Markierverhalten unterschieden werden. Katzen verwenden ihren Harn nämlich praktischerweise auch, um Botschaften zu übermitteln - im Bedarfsfall kann da neben dem Katzenklo auch noch ein anderer Ort zur Übermittlung wichtiger Botschaften geeignet erscheinen.

Diese **Differenzierung Ausscheidung oder Harnmarkieren** (Spritzen) ist nicht immer ganz leicht - die wesentlichsten Kriterien hierfür sind:

- **Körperhaltung:** mit Harn markiert wird meist in stehender Haltung und mit einem waagrechten Strahl in geringer Menge; gegen senkrechte Oberflächen, an deren Basis sich ein ganz kleiner See findet.
- **Harnmenge:** Beim Markieren werden oft nur geringe Mengen Harn abgesetzt; beim Harnabsatz gibt es grosse Mengen. Ausnahme: bei Blasenentzündungen werden unter Umständen nur ein paar Tropfen abgesetzt.

- **Orte:** Markiert wird an sozial bedeutsamen Orten.
- **Häufigkeit:** markierende Katzen benützen unter Umständen weiterhin das Katzenklo für Ausscheidung und spritzen zusätzlich mit Harn.

Harnmarkieren gehört grundsätzlich zum **normalen physiologischen Verhalten der Katze** - männlich oder weiblich. Die Kastration reduziert in der Regel die Häufigkeit des Harnmarkierens, aber auch kastrierte Katzen können noch markieren.

Häufiges Harnmarkieren kann aber auch Ausdruck psychischer Probleme wie zum Beispiel einer Angststörung sein.

Verbessern des Katzenklo-Managements ist immer eine gute Idee!

Anzahl: Nehmen Sie die Anzahl Ihrer Katzen plus 1 - das ist eine Mindest-Anzahl an Katzenklos, die im Haushalt mit Unsauberkeitsproblemen zur Verfügung stehen sollten. Katzenklo = Anzahl der Katzen + 1

Katzen setzen Kot und Harn nicht in der gleichen Verhaltenssequenz ab - es muss ein Stück Weg dazwischen zurückgelegt werden, daher: Auch für eine Einzelkatze

gilt somit: mindestens 2 Katzenklos anbieten!

Standorte: Weder zu abgelegen noch zu exponiert, nicht neben dem Futter- oder Schlafplatz, immer frei zugänglich. Nicht alle Katzenklos sollen am gleichen Ort stehen.

Den richtigen Ort nicht nur von den eigenen Bedürfnissen abhängig machen - sondern auch von den Bedürfnissen der Katze!

Bauart: geschlossene Katzenklos erfüllen zwar manche Bedürfnisse von Besitzern, aber selten die von Katzen;

ausreichend gross - die meisten Katzenklos sind zu klein!

stabil und standfest

Katzen sind keine Höhlenpinkler!

Katzenstreu: Katzen bevorzugen feine und weiche Einstreu, in der sie gut graben können. Pieksende Einstreu, die an den Pfoten hängenbleibt ist ihnen ein Gräuel. Wechsel der Einstreumarke kann ein Grund für Unsauberkeit sein!

Kein plötzlicher Wechsel der Einstreumarke bei empfindlichen Katzen!

Sauberkeit: ein Katzenklo sollte durch regelmässigen Wechsel der Einstreu sauber und geruchsfrei sein. Desinfektionsmittel und Deos sind eher Anlass zur Verweigerung als ein ehrliches Mittel, die Katze von Sauberkeit zu überzeugen. Nur Sauberkeit zählt – wenn es sein muss 2-3x täglich Ausscheidungen entfernen.

Think cat!

Katzen sind **niemals** aus Bosheit, Protest, Rache oder Dummheit unsauber! Alle diese Interpretationen haben menschliche Wertmass-Stäbe zur Grundlage. Katzen haben ihre eigenen - keine einzige dieser Unterstellungen ist zutreffend!

Katzen sind Katzen - und sie haben ihre eigenen Bedürfnisse, die wir kennen und respektieren sollten!

Keine Strafen für unsauberes Verhalten!

Falls Ihre Katze immer noch unsauber ist, obwohl sie gesund ist und Sie alle diese Bedingungen ehrlich überprüft und verbessert haben, fragen Sie in Ihrer tierärztlichen Praxis oder einen auf Verhaltensmedizin spezialisierten Tierarzt/in ist. Zeit ist in diesem Falle ein wichtiger Faktor - für Ihr Wohlbefinden und das Ihrer Katze!

Weitere Infos zum Thema

- [Wenn Katzen Kummer machen](#)
- [Lauter reizende ... alte Katzen](#)

Impressum:

© Dipl. Tierarzt Sabine Schroll, 2014 Krems/Donau

Alle Inhalte dieses eBooks, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Dipl. Tierarzt Sabine Schroll. Bitte fragen Sie mich (vet@schroll.at) falls Sie die Inhalte dieses Angebotes verwenden möchten.